

Wiederbeschreibung und ein neues Synonym zu *Corticaria aphictoides* REITTER, 1898 (Coleoptera, Latridiidae)

WOLFGANG H. RÜCKER

Von-Ebner-Eschenbach-Straße 12, D-56567 Neuwied, Germany, E-Mail: Coleoptera@Latridiidae.de

Abstract

A new synonym is described, based on description by REITTER, with redescription of *Corticaria aphictoides* REITTER, 1898. With three figures.

Keywords

Coleoptera, Latridiidae, *Corticaria*, *aphictoides*, *porochini*, new synonym.

Einleitung

Der Name *Corticaria longicornis* HERBST, 1783 wurde 2007 von JOHNSON als gültiger Name für die frühere *Corticaria abietorum* MOTSCHULSKY, 1867 eingesetzt und festgelegt (JOHNSON 2007). Das, was wir bisher als *Corticaria longicornis* angesehen haben, erhielt den neuen Namen *Corticaria porochini* JOHNSON 2007.

Nach meinen Untersuchungen in 2013 sind *Corticaria porochini* JOHNSON 2007 und *Corticaria aphictoides* REITTER, 1898 identisch. Damit ist *Corticaria porochini* als Synonym zu *Corticaria aphictoides* anzusehen.

Basierend auf der Beschreibung von REITTER und dem untersuchten Material aus Europa: Deutschland (Bayern), Lettland, Polen, Russland, Schweden; Nord Amerika: Canada (Alberta, Yukon Territory) und der nördlichen Mongolei wird eine Wiederbeschreibung von *Corticaria aphictoides* REITTER, 1898 gegeben. Abgesehen von möglichen Farbvariationen ist die Beschreibung von REITTER eindeutig.

Untersuchungen der Aedeagi von Tieren aus allen oben aufgeführten Regionen ergaben eine völlige Übereinstimmung, sodass alle Tiere der *Corticaria aphictoides* zuzuordnen sind.

Trotz intensiver Recherche konnte eine Type oder Syntype von *Corticaria aphictoides* REITTER nicht mehr gefunden werden, da die Beschreibung von Reitter aber so eindeutig ist, dass eine Verwech-

selung nahezu ausgeschlossen wird, ist diese Synonymisierung und Änderung gerechtfertigt.

Taxonomischer Status

Order Coleoptera
Suborder Polyphaga
Infraorder Cucujiformia
Superfamily Cucujoidea
Family Latridiidae ERICHSON, 1842
Subfamily Corticariinae CURTIS, 1829
Genus *Corticaria* MARSHAM, 1802

Species *Corticaria aphictoides* REITTER, 1898

Synonyme: *Corticaria porochini* JOHNSON, 2007
Corticaria longicornis sensu auctorum nicht HERBST, 1783; JOHNSON, 2007.

Originalbeschreibung REITTER

Reitter beschreibt *Corticaria aphictoides* n. sp.: „Gross, kastanienbraun. Flügeldecken schwarz, Fühler und Beine gelbroth. Oberseite stark gewölbt, sehr spärlich, fein und kurz, gleichmässig gelblich behaart, glänzend. Fühler schlank, den Hinterrand des Halsschildes überragend, die Keule mässig abgesetzt, die 2 vorletzten Glieder so lang als breit, das Endglied länglich eiförmig. Kopf wenig schmaler als der Halsschild, fein und nicht dicht punktirt, zwischen den Fühlern mit 2 seichten Eindrücken. Halsschild quer, um $\frac{1}{2}$ breiter als lang, wenig schmaler als die Flügeldecken, gewölbt, fein und dicht punktirt, mit länglichem, ziemlich tiefem Antebalsalgrübchen, die Seiten gerundet, kaum gekerbt, fast glattrandig, vor der Mitte am breitesten, zur Basis etwas mehr verengt. Flügeldecken oval, gewölbt, am Ende gemeinschaftlich abgerundet, sehr dicht und ziemlich fein punktirt, die Punkte nur hie und da annähernd gereiht, nicht gestreift, nur ein Nahtstreif eingedrückt. Long.: 2,5 mm.

Nördliche Mongolei. Bei Urga, von Hans Leder entdeckt. Meine Collection.“ (REITTER 1898).

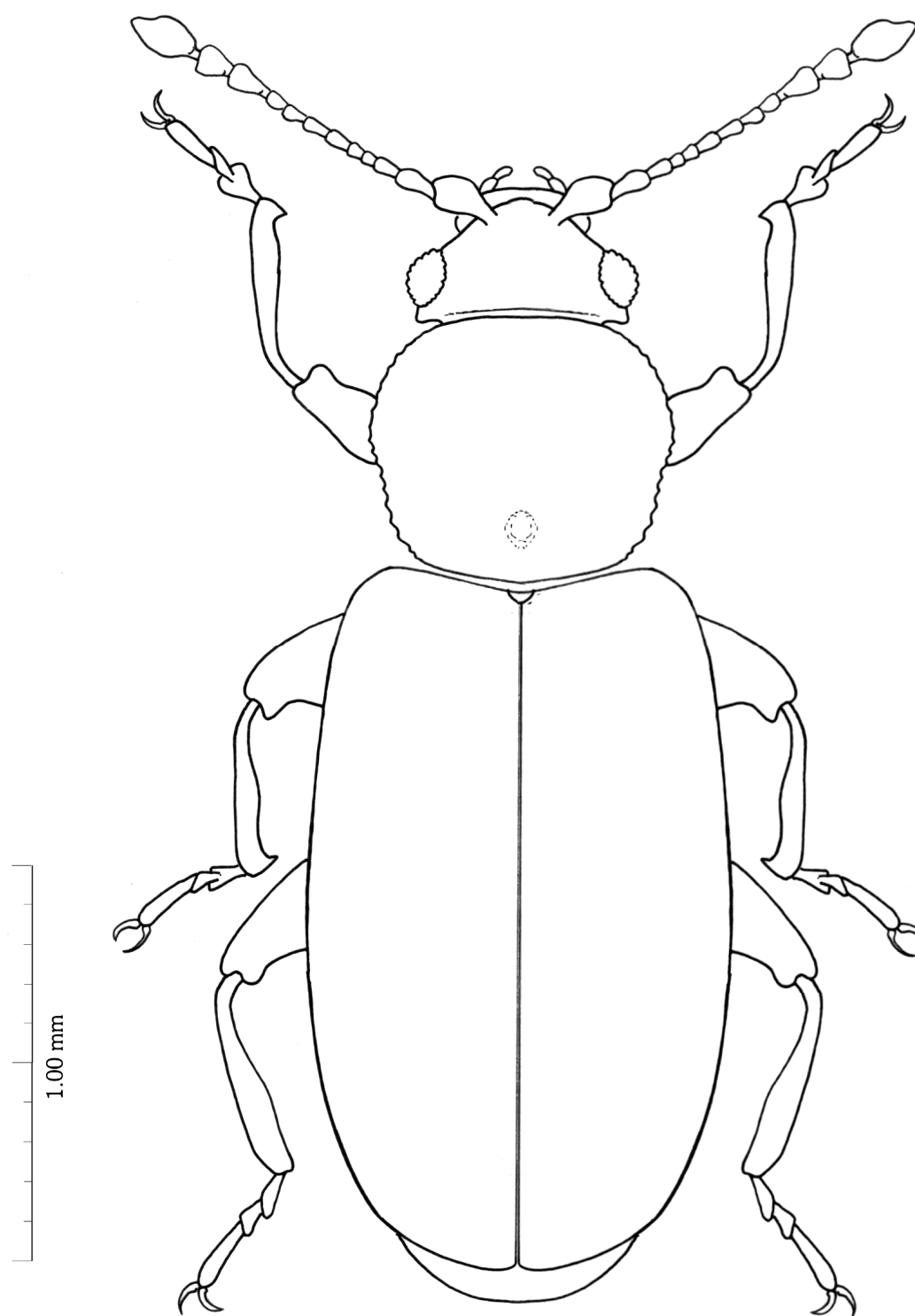


Abb. 1. Habitus von *Corticaria aphictoides* REITTER, 1898.



Abb. 2. Aedeagus von *Corticaria aphictoides* REITTER, 1898 ventral.

Abb. 3. Aedeagus von *Corticaria aphictoides* REITTER, 1898 lateral.

Wiederbeschreibung von

Corticaria aphictoides REITTER, 1898

(Abb. 1–3)

Corticaria porochini JOHNSON, 2007.

Corticaria longicornis sensu auctorum not HERBST, 1783; JOHNSON, 2007.

Diagnose

Länge 2,50–3,00 mm. Auffallend ist der Kontrast zwischen der dunklen Körperfarbe des Käfers und den gelblich-roten Beinen, sodass sich diese große Art von allen anderen *Corticaria* deutlich abhebt

und kaum mit anderen Arten dieser Gattung verwechselt werden kann. Elytren breit, parallel, am Ende breit gerundet. Kopf, Pronotum und Elytren mit weiß-gelber, sehr kurzer und anliegender Behaarung. Punktierung klein und eng, nicht größer als eine Facette der Augen.

Besonders auffällig ist, dass wir es hier bei adulten Tieren mit zwei Farbvarianten zu tun haben. In Mitteleuropa mit sehr dunklem, kastanienbraunem bis fast schwarzem Körper und gelbroten Beinen. Nach Nordeuropa hin überwiegt die Farbvariante von kastanienbrauner Farbe, bei der nur das Pronotum von dunkler kastanienbrauner bis fast schwarzer Färbung ist und die rehbraune Elytren aufweist. Der Übergang scheint mir fließend zu sein, mit Regionen in denen beide Farbvarianten vorkommen.

Die Tiere, die ich aus Russland, Sibirien und Nordamerika gesehen habe, entsprechen ebenfalls diesem zweifarbigen Farbmuster.

Beschreibung

Kopf. Breit, Breite zur Länge 1: 0,49, Augen groß, schwarz, wenig vorstehend, Augendurchmesser 0,571 mm, Schläfen gut entwickelt, stumpf winklig und parallel, mit ein bis zwei feinen, kurz abstehenden Haaren, Länge der Schläfen 0,064 mm. Punktierung spärlich, Punkte etwa von der Größe einer Facette, Zwischenräume fein chagriniert, Behaarung kurz und anliegend. Fühler 11-gliedrig mit 3-gliedriger Fühlerkeule. Fühler lang, bis zum Hinterend des Pronotum reichend, Länge, 0,914 mm. Erstes Fühlerglied groß und 1,5 mal so lang als breit, zweites Fühlerglied 2,3 mal länger als breit, drittes bis fünftes Fühlerglied 2,5 mal, sechstes und siebentes 2 mal, achtes 1,5 mal, neuntes und zehntes 1,75 mal länger als breit und trapezförmig, Fühlerglied elf drei mal länger als breit mit abgeschrägtem Rand, oft die Fühlerkeule und die nachfolgenden Fühlerglieder etwas angedunkelt. Farbe des Kopfes von kastanienbraun bis fast schwarz.

Pronotum. Rund, etwas herzförmig, Breite zur Länge 1: 0,90, Seiten vor der Mitte am breitesten, Rand nur sehr fein gezähnt. Etwas konvex, das Grübchen vor der Mitte an der Basis nur flach und nicht sehr tief, meist nur angedeutet. Punktierung deutlich, etwa von der Größe einer Facette, die Punkte berühren sich nicht, zwischen den Punkten fein chagriniert, Behaarung extrem kurz. Farbe des Pronotums von dunkel kastanienbraun bis fast schwarz.

Elytren. Lang, oval, Seiten etwas parallel, Breite zur Länge 1: 1,64, etwas konvex, hinten breit gerundet, Schultern nicht hervorgehoben. Zwischenräume flach und glänzend, Punktierung fein in Reihen, nicht sehr tief, nur von der Größe einer Facette. Behaarung kurz, weiß-gelb und anliegend. Hautflügel gut entwickelt. Farbe der Elytren bei adulten Tieren von kastanienbraun bis fast schwarz.

Beine. Protibia und Mesotibia der Männchen am distalen Ende an der Innenseite mit einem starken Zahn, Metatibia ohne Zahn, Beine der Weibchen alle ohne Zähnchen. Erstes Tarsenglied der Protibien der Männchen sehr stark herzförmig erweitert. Beine, Trochanter und Coxen bei Männchen und Weibchen gelblich-rot oder gelb-braun. Tarsenglieder manchmal etwas angedunkelt.

Ventrale Seite. Mesosternum grob und eng, aber deutlich punktiert, Metasternum größer, deutlicher punktiert als das Mesosternum; alle Sternite schwarz, fein chagriniert, Sternit V oft in der Mitte mit einem braunen ovalen Fleck.

Aedeagus. Länge 1,357 mm, Länge von der Spitze bis zur Fibula 0,300 mm, Breite 0,225; ventral nur leicht gebogen, sehr lange schlanke Fibula, Preputialsack mit großen kräftigen Zähnchen (Abb. 1–2).

Biologie und Ökologie. Weitgehend unbekannt. Gefunden wurde diese Art bisher in Nestern von *Vespa*-Spezies und auf Gras.

Verbreitung

Europa. Deutschland (Bayern, Rottenburg, Bergheim), Finland (Helsingfors), Niederlande, Italien, Lettland, Österreich (Niederösterreich, nördlich von Wien, Stockerau), Polen, Russland, Schweden, Spanien, Tschechien, Ungarn, Ukraine.

Nord Amerika. Canada (Alberta, Sherwood Park, Yukon Territory). **Asien.** Sibirien, Mongolei.

Literatur

- HERBST, J. F. W. 1783. Kritisches Verzeichniss meiner Insectensammlung. *Archiv der Insectengeschichte*. (Zürich: J.C. Fuessly) 4: 1–72.
- JOHNSON, C. 2007. Latridiidae, pp. 74–80, 635–648. In LÖBL, I. & SMETANA, A. (eds) Catalogue of Palaearctic Coleoptera, Vol. 4. Stenstrup: Apollo Books, 935 S.
- JOHNSON, C. & RÜCKER W. H. 2007. Änderungen zur Nomenklatur der Latridiidae und Endomychidae, Merophysinae in Mitteleuropa nach Revisionen im „Catalogue of Palaearctic Coleoptera“ Band 4, Juni 2007. (Coleoptera: Latridiidae). *Latridiidae – Mitteilungsblatt für Systematik und Taxonomie der Latridiidae* 5: 7–10.
- JOHNSON, C. 2009. Revised list of Old World types and names of Corticariinae (Coleoptera: Latridiidae) described by MANNERHEIM and MOTSCHULSKY, 1843–1867. *Russian Entomological Journal* 18 (2): 97–105.
- REITTER, E. 1898. Über die nächsten Verwandten der *Corticaria fulva* COM. und einige Arten aus anderen Gruppen. *Wiener Entomologische Zeitung* 17: 28–32.